

	<p>Objekt: CIL XV 4660, Schede</p> <p>Museum: Corpus Inscriptionum Latinarum CIL Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212 ulrike.ehmig@bbaw.de</p> <p>Sammlung: Scheden, CIL XV</p> <p>Inventarnummer: CIL XV 4660</p>
--	---

## Beschreibung

27 Papiere unterschiedlicher Größe, Form und Qualität.

Papier 1 (Vorder- und Rückseite) ist die eigentliche Schede, d. h. die Druckvorlage für CIL XV 4660. Unter der Nummer sind 28 Amphoren (a–w) erfasst.

Der zugeschnittene Abzug des Druckklischees (Zinkographen) von CIL XV 4660 f ist direkt auf der Schede angebracht. Rechts unten steht in Rot "1/1" zur Angabe der Druckgröße. Im Aufschriftenfeld ist in Schwarz eine Korrektur vermerkt.

Der zugeschnittene Abzug des Druckklischees (Zinkographen) von CIL XV 4660 h ist direkt auf der Schede angebracht. Rechts neben der Aufschrift steht in Schwarz "1/1" zur Angabe der Druckgröße. Im Aufschriftenfeld ist in Rot eine Korrektur vermerkt.

Papier 2 (Vorderseite) ist Der zugeschnittene Abzug des Druckklischees (Zinkographen) von CIL XV 4660 q. Rechts unten steht in Rot "¾" zur Angabe der Druckgröße. Im Aufschriftenfeld sind in Schwarz verschiedene Korrekturen vermerkt.

Papier 3 ist ein gefaltetes Umschlagblatt, in dem die Gelatinefolie zu CIL XV 4660 a aufbewahrt wurde.

Auf dem Umschlag ist in Schwarz "47m" notiert und in Rot die CIL-Nummer "4660 a".

Auf dem Umschlag ist mit Bleistift notiert: "Castro pret". Weiter unten steht in Schwarz: "Anfora f. 12" und "in rosso lungo il man. d".

Papier 4 ist ein gefaltetes Umschlagblatt, in dem die Gelatinefolie zu CIL XV 4660 b aufbewahrt wurde.

Auf dem Umschlag ist in Schwarz "47A" notiert und in Rot die CIL-Nummer "4660 b".

Auf dem Umschlag ist mit Bleistift notiert: "Castro pret". Weiter unten folgt "Anf. f. 12" und "in rosso lungo il man. sin. verticalmente", "il HL segnato più presso e più negligentemente forse da altra mano" und "dall'altra parte nel collo sup. e della campana il bollo inciso". Es folgt die Wiedergabe des Stempels "T.H.B" mit den Anmerkungen "di forma più rozza delle altre" und "Puncte ungewiß rund oder eckig". Weiter unten ist in Schwarz notiert: "Sul ventre presso la punta è segnato nell arg. molle" mit einer Zeichnung des Graffitos und der Größenangabe "5-6 cent".

Papier 5 ist ein gefaltetes Umschlagblatt, in dem die Gelatinefolie zu CIL XV 4660 c aufbewahrt wurde.

Auf dem Umschlag ist in Rot die CIL-Nummer "4660 c" und "46" notiert. "46" bezieht sich auf die Erstpublikation der Aufschrift im *Bullettino della Commissione archeologica comunale di Roma* 1879, S. 80 Nr. 46; Taf. XI-XII Nr. 22.

Auf dem Umschlag ist notiert: "Forma 17" und "\*\*\*". Weiter unten steht: "in rosso lungo (sotto) in man. destro" und "Sul collo dall'altra parte il bollo. Es folgt die Zeichnung des Stempels und die Anmerkung "evt. lettere di paleografia differente dalle altre".

Der Umschlag trägt das Wasserzeichen "BANCO DI SASSARI".

Papier 6 (Vorderseite) ist ein Notizblatt zu CIL XV 4660 d. Mittig oben steht in Rot die CIL-Nummer "4660 d". Auf dem Papier ist notiert: "in campana amphorae formae 12 rubro colore scriptum [repos. urb.]" gefolgt von einer Zeichnung der Aufschrift.

Papier 7 (Vorderseite) ist ein Notizblatt zu CIL XV 4660 e. Mittig oben steht in Rot die CIL-Nummer "4660 e". Auf dem Papier ist notiert: "in collo amphorae formae 12 rep. in via Montebello rubro colore scriptum [repos. urb.]" gefolgt von einer Zeichnung der Aufschrift und den Anmerkungen "sim. fac. s." rechts der Aufschrift und "in eodem collo T.H.B. bis impr." unterhalb der Aufschrift.

Papier 8 (Vorderseite) ist ein Notizblatt zu CIL XV 4660 f. Mittig oben steht in Rot die CIL-Nummer "4660 f". Auf dem Papier ist notiert: "in collo amphorae formae 12 rep. in via Montebello rubro colore scriptum [repos. urb.]" gefolgt von einer Skizze der Amphore mit ihrer Aufschrift und den Anmerkungen "fac. s." und "also beim linken Henkel" rechts der Skizze, sowie "viell. ist es" mit einer Zeichnung der Ligatur unterhalb der Skizze.

Papier 9 ist ein gefaltetes Umschlagblatt, in dem die Gelatinefolie zu CIL XV 4660 g aufbewahrt wurde.

Auf dem Umschlag ist in Schwarz "149" notiert, in Rot die CIL-Nummer "4660 g" und "44". "44" bezieht sich auf die Erstpublikation der Aufschrift im *Bullettino della Commissione*

archeologica comunale di Roma 1879, S. 79 Nr. 44; Taf. XI–XII Nr. 13.

Auf dem Umschlag ist notiert: "Forma 17" und "rosso". Es folgt eine Zeichnung der Amphore mit ihrer Aufschrift.

Der Umschlag trägt das Wasserzeichen "BANCO DI SASSARI".

Papier 10 (Vorderseite) ist ein Notizblatt zu CIL XV 4660 h. Mittig oben steht in Rot die CIL-Nummer "4660 h". Auf dem Papier ist notiert: "in collo amphorae formae 12 rep. in via Montebello rubro colore scriptum [repos. urb.]", gefolgt von einer Zeichnung der Aufschrift und der Anmerkung "fac. s".

Papier 11 (Vorderseite) ist ein Notizblatt zu CIL XV 4660 i. Mittig oben steht in Rot die CIL-Nummer "4660 i". Auf dem Papier ist notiert: "in collo amphorae formae 12 rep. in via Montebello rubro colore scriptum [repos. urb.]", gefolgt von einer Zeichnung der Aufschrift und der Anmerkung "fac. s".

Papier 12 (Vorderseite) ist ein Notizblatt zu CIL XV 4660 k. Mittig oben steht in Rot die CIL-Nummer "4660 k". Auf dem Papier ist notiert: "in collo amphorae formae 12 rep. in via Montebello rubro colore scriptum [repos. urb.]", gefolgt von einer Zeichnung der Aufschrift mit der Zuordnung "ab altera parte" und der Anmerkung "fac. s". Es folgt die Zeichnung der Aufschrift ab una parte.

Papier 13 ist ein gefaltetes Umschlagblatt, in dem die Gelatinefolie zu CIL XV 4660 l aufbewahrt wurde.

Auf dem Umschlag ist mit Bleistift "47f" notiert und in Rot die CIL-Nummer "4660 l".

Auf dem Umschlag ist notiert: "Castro pret" und weiter unten "collo d'anf. della forma 12" sowie "in rosso lungo il collo sin". Es folgt eine Zeichnung der Aufschrift mit den Anmerkungen: "fra PHL e AE pare chi vi forse il punto" und "fra AE e N nulla ci vede". Weiter unten ist notiert "nella parte sup. e inf. del collo il bollo inciso" mit der Wiedergabe des Stempels "T.H.B".

Papier 14 (Vorderseite) ist ein Notizblatt zu CIL XV 4660 m. Mittig oben steht in Rot die CIL-Nummer "4660 m". Auf dem Papier ist notiert: "in collo amphorae formae 12 rep. in via Montebello rubro colore scriptum [repos. urb.]", gefolgt von einer Zeichnung der Aufschrift mit der Anmerkung "fac. s". Weiter unten folgt "in ventre sigillum" mit einer Zeichnung und den Anmerkungen "litt. parvis" und "sanft eingedrückt".

Papier 15 ist ein gefaltetes Umschlagblatt, in dem die Gelatinefolie zu CIL XV 4660 n aufbewahrt wurde.

Auf dem Umschlag ist in Schwarz "47gg" notiert und in Rot die CIL-Nummer "4660 n".

Auf dem Umschlag ist mit Bleistift notiert: "Castro pret". Weiter unten steht in Schwarz: "Anf. f. 12" und "in rosso presso il man. sin. verticalmente" sowie "sul collo sup. e sul principio del ventre il bollo inciso" und der Wiedergabe des Stempels "T.H.B".

Papier 16 ist ein gefaltetes Umschlagblatt, in dem die Gelatinefolie zu CIL XV 4660 o aufbewahrt wurde.

Auf dem Umschlag ist in Schwarz "47dd" notiert und in Rot die CIL-Nummer "4660 o".

Auf dem Umschlag ist mit Bleistift notiert: "Castro pret". Weiter unten ist in Schwarz notiert: "Anf. f. 12" und "in rosso nel collo sup." sowie "verticalmente oblique" und der Zeichnung der Aufschrift. Es folgt "dal alta parte sul collo sup. e campana il bollo" mit der Wiedergabe des Stempels "T.H.B". Weiter unten steht "vicino alla punta è graff. nell' arg. molle" mit einer Zeichnung des Graffitos und der Größenangabe "5 cent".

Papier 17 (Vorderseite) ist ein Notizblatt zu CIL XV 4660 p. Mittig oben steht in Rot die CIL-Nummer "4660 p". Auf dem Papier ist notiert: "in collo amphorae formae 12 rep. in via Montebello rubro colore scriptum [repos. urb.]", gefolgt von einer Zeichnung der Aufschrift mit der Anmerkung "fac. s."

Papier 18 ist ein gefaltetes Umschlagblatt, in dem eine der Gelatinefolien zu CIL XV 4660 p aufbewahrt wurde.

Auf dem Umschlag ist in Schwarz "47xx" notiert und in Rot die CIL-Nummer "4660 p".

Auf dem Umschlag ist mit Bleistift notiert: "Castro pret". Weiter unten ist in Schwarz notiert: "Anf. f. 12" und "in rosso lungo il man. destro" und "dell'alta parte sul collo sup. e la campana il bollo inciso" mit der Wiedergabe des Stempels "T.H.B". Es folgt "Sul ventre vicino alla punta è graff. nell'arg. molle" mit einer Zeichnung des Graffitos, der Größenangabe "8 cent" und der Anmerkung "dieses ist kein Buchstabe".

Papier 19 ist ein gefaltetes Umschlagblatt, in dem eine der Gelatinefolien zu CIL XV 4660 p aufbewahrt wurde.

Auf dem Umschlag ist in Schwarz "47l" notiert und in Rot die CIL-Nummer "4660 p".

Auf dem Umschlag ist mit Bleistift notiert: "Castro pret". Weiter unten steht in Schwarz: "Anf. f. 12" und "in rosso lungo il man. d." und "Sul principio del collo e sulla campana il bollo" mit der Wiedergabe des Stempels "T.H.B".

Papier 20 ist ein gefaltetes Umschlagblatt, in dem eine der Gelatinefolien zu CIL XV 4660 p aufbewahrt wurde.

Auf dem Umschlag ist in Schwarz "47nn" notiert und in Rot die CIL-Nummer "4660 p".

Auf dem Umschlag ist notiert: "Castro pret". Weiter unten ist notiert: "Anf. f. 12" und "in rosso lungo il man. destro" sowie "sul collo sup. e il principio della campana il bollo inciso" mit der Wiedergabe des Stempels "T.H.B".

Papier 21 ist ein gefaltetes Umschlagblatt, in dem eine der Gelatinefolien zu CIL XV 4660 p aufbewahrt wurde.

Auf dem Umschlag ist in Schwarz "47oo" notiert und in Rot die CIL-Nummer "4660 p".

Auf dem Umschlag ist notiert: "Castro pret". Weiter unten steht: "Anf. f. 12" und "in rosso lungo il man. destro" sowie "dall'altra parte sul collo sup. e sulla campana il bollo inciso" mit der Wiedergabe des Stempels "T.H.B".

Das Umschlag trägt das Wasserzeichen "ECeC".

Papier 22 ist ein gefaltetes Umschlagblatt, in dem eine der Gelatinefolien zu CIL XV 4660 p aufbewahrt wurde.

Auf dem Umschlag ist in Schwarz "47zz" notiert und in Rot die CIL-Nummer "4660 p".

Auf dem Umschlag ist notiert: "Castro pret". Weiter unten ist notiert: "Anf. f. 12" und "lungo il man. destro in rosso" sowie "ungewiß ob C od. P. viell. nur C". Es folgt "dell'altra parte sul collo e campana diversi segni segnati nell'arg. molle tutti incientali" und "insieme una O presso il man. sin. nel collo".

Der Umschlag trägt das Wasserzeichen "ECeC".

Papier 23 ist ein gefaltetes Umschlagblatt, in dem die Gelatinefolie zu CIL XV 4660 q aufbewahrt wurde.

Auf dem Umschlag ist in Schwarz "47pp" notiert und in Rot die CIL-Nummer "4660 q".

Auf dem Umschlag ist notiert: "Castro pret". Weiter unten steht: "Anf. f. 12" und "in rosso sul collo verticalmente" mit einer Zeichnung der Aufschrift. Es folgt "in rosso più evuro e certamente da altra mano sul principio del ventre, a destra à orizzontalmente" mit einer Zeichnung.

Papier 24 ist ein gefaltetes Umschlagblatt, in dem die Gelatinefolie zu CIL XV 4660 r aufbewahrt wurde.

Auf dem Umschlag ist in Schwarz "47o" notiert und in Rot die CIL-Nummer "4660 r".

Auf dem Umschlag ist mit Bleistift notiert: "Castro pret". Weiter unten ist in Schwarz notiert: "Anf. f. 12" und "in rosso lungo il ma. destro" sowie "dall'altra parte: Sul principio del colle e sulla campana il bollo impr." mit der Wiedergabe des Stempels "T.H.B".

Papier 25 ist ein gefaltetes Umschlagblatt, in dem die Gelatinefolie zu CIL XV 4660 s aufbewahrt wurde.

Auf dem Umschlag ist in Schwarz "47ww" notiert und in Rot die CIL-Nummer "4660 s".

Auf dem Umschlag ist mit Bleistift notiert: "Castro pret". Weiter unten steht in Schwarz: "Anf. f. 12" und "in rosso presso il man. destro verticalmente" und "sul collo sup. e sulla campana il bollo inciso" mit der Wiedergabe des Stempels "T.H.B".

Papier 26 (Vorderseite) ist ein Notizblatt zu CIL XV 4660 t. Mittig oben steht in Rot die CIL-Nummer "4660 t". Auf dem Papier ist notiert: "in collo amphorae formae 12 rep. in via Montebello rubro colore scriptum [repos. urb.]", gefolgt von einer Zeichnung der Aufschrift mit den Anmerkungen "fac. s." und "[- - -] mögl. antei".

Papier 27 (Vorderseite) ist ein Notizblatt zu CIL XV 4660 u. Mittig oben steht in Rot die CIL-Nummer "4660 u". Auf dem Papier ist notiert: "in collo amphorae formae 12 rep. in via Montebello rubro colore scriptum [repos. urb.]". Es folgt "ex. sigillum" mit der Wiedergabe des Stempels "T.H.B" und einer Zeichnung der Aufschrift mit den Anmerkungen "fac. s." und "in ventre post cocturam scariphatum est litt. mag." mit einer Zeichnung des Graffitos.

Bei CIL XV 4660 handelt es sich um Aufschriften auf Weinamphoren der Form Dressel 6.

## Grunddaten

Material/Technik: Papier / Handschrift  
Maße: Länge: 19,9 cm, Breite: 13,5 cm

## Ereignisse

Verfasst	wann	1892-1899
	wer	Heinrich Dressel (1845-1920)
	wo	Berlin

## Schlagworte

- Amphore
- Aufschrift
- Schede

## Literatur

- Dressel, Heinrich (1879): Di un grande deposito de anfore rinvenuto nel nuovo quartiere del Castro Pretorio. In: *Bullettino della Commissione Archeologica di Roma* 7, 1879, S. 36–

64. 65–112 (continuazione). 143–196 (continuazione e fine); Tafeln VII–XVIII., S. 79 Nr. 44; Taf. XI–XII Nr. 13; S. 80 Nr. 46; Taf. XI–XII Nr. 22
- Dressel, Heinrich (1899): *Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I.* Berlin, Nr. 4660